



## Information zum Datenschutz für **Vereinsmitglieder**

Im Folgenden informieren wir Sie über unsere Verarbeitungen Ihrer personenbezogenen Daten und die Ihnen aus der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) uns gegenüber zustehenden Rechte.

### I **Verantwortlicher für die Datenverarbeitung**

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung ist die Lebenshilfe Konstanz e.V., Gottliebstr. 64, 78462 Konstanz, vertreten durch den Vorstand, Tel.: 07531 / 26 46 5 oder unter der E-Mail-Adresse [info@lebenshilfe-konstanz.de](mailto:info@lebenshilfe-konstanz.de).

### II **Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten**

Unsere Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter der Adresse des Verantwortlichen c/o Datenschutzbeauftragter oder unter der E-Mail-Adresse [datenschutz@lebenshilfe-konstanz.de](mailto:datenschutz@lebenshilfe-konstanz.de).

### III **Datenverarbeitungsinformation**

Wir erheben und verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten nur im Rahmen gesetzlicher Erlaubnistatbestände oder auf Grundlage Ihrer ausdrücklichen Einwilligung und unter Beachtung der Bestimmungen der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) sowie aller weiteren maßgeblichen Gesetze zur Verarbeitung personenbezogener Daten und dem Datenschutz.

### IV **Verarbeitung personenbezogener Daten**

Betroffenekategorie:	Vereinsmitglieder
Datenkategorien:	Stammdaten, Kontaktdaten, Adressdaten, Mitgliedsnummer, Beitrittsdatum, Beitragshöhe, Bankverbindungsdaten durch SEPA-Einzugsermächtigungen oder (elektronischen) Kontoauszug, ggf. Angaben zu Funktionen und / oder Ämtern innerhalb der Vereinsorganisation, Beginn und Ende der Funktion, Geburtsdatum, ggf. Fotografien, Gesundheitsdaten.
Zweck der Verarbeitung:	Verfolgung der Vereinsziele, Mitgliederbetreuung und -verwaltung, Wahrnehmung von Mitgliederrechten, Erhebung von Beiträgen und Beitragsverwaltung, eindeutige Identifizierung von Mitgliedern, Vorbereitung und Durchführung von Wahlen, Veranstaltungsplanung und Veranstaltungsdurchführung, Erstellung von Teilnehmerlisten, Wahrung des Versicherungsschutzes, Erlangung von Zuwendungen zur Verwirklichung des Vereinszwecks, Versand von Einladungen, Einberufungen oder sonstigen Drucksachen (per E-Mail und / oder per Post), Außendarstellung des Vereins durch Fotografien und zum Zwecke der Eigenwerbung, ärztliche Versorgung.
Rechtsgrundlage:	Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO für die Verarbeitung personenbezogener Daten für die Begründung und die Durchführung des zwischen Mitglied und Verein bestehenden Vertragsverhältnisses, dessen Inhalt im Wesentlichen durch die Vereinssatzung vorgegeben ist. Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO soweit Sie uns Ihre Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Daten erteilt haben, Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO zur Wahrung unserer berechtigten Interessen und Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO in Fällen, in denen die Verarbeitung zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung des Vereins erforderlich ist.
Berechtigtes Interesse:	Soweit es zur Ausübung satzungsmäßiger Rechte notwendig ist (z.B. für die Einberufung außerordentlicher Mitgliederversammlungen), dass eine festgelegte Mindestzahl von Mitgliedern einen Antrag unterstützt, besteht ein berechtigtes Interesse der Mitglieder in die Einsicht von Mitgliederlisten, um eine ausreichende Anzahl anderer Mitglieder für die Unterstützung eines solchen Antrags zu erreichen.  Falls und soweit es für die Erreichung des Vereinszwecks erforderlich ist, erfolgt die Verarbeitung personenbezogener Daten von Vereinsmitgliedern (z.B. bei Eintritt, Austritt und / oder Erreichbarkeitsdaten von Funktionsträgern) in Vereinspublikationen und Aushängen zur Wahrung berechtigter Interessen des Vereins. Weitergehende Daten von Funktionsträgern werden nur mit ausdrücklicher Genehmigung veröffentlicht.

Empfängerkategorien:	<p>Innerhalb unseres Vereins erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen, satzungsmäßigen oder gesetzlichen Pflichten brauchen oder diese gestützt auf unser berechtigtes Interesse verarbeiten dürfen.</p> <p>Ihre personenbezogenen Daten können von uns an Dritte (z. B. an den Bundesvereinigung und Landesverband der Lebenshilfe, Kreditinstitute zur Zahlungsabwicklung, Postdienste für die Briefzustellung, Steuerberater zur Erfüllung von steuerrechtlichen Meldepflichten oder öffentliche Stellen und Institutionen wie etwa Förderstellen, Finanzbehörden, Versicherungsträger) übermittelt werden, sofern Sie vorher in die Übermittlung eingewilligt haben, wir gesetzlich oder vertraglich hierzu verpflichtet sind oder eine gesetzliche Übermittlungsbefugnis hierzu besteht.</p> <p>Zudem können wir Ihre Daten an weisungsgebundene Auftragsverarbeiter weitergeben (z.B. IT-Dienstleister u.a. für Fernwartungen und Support, Hosting-Anbieter, Rechenzentren etc.).</p> <p>Eine Datenübermittlung an Dritte zu kommerziellen Zwecken erfolgt nicht.</p> <p>Pressemitteilungen und Auskünfte gehören zur normalen Öffentlichkeitsarbeit eines Vereins. Personenbezogene Daten werden in diesem Rahmen nur dann an Pressestellen zur Veröffentlichung übermittelt, wenn es sich um einen Bericht über eine sowieso öffentliche Veranstaltung handelt und schutzwürdige Interessen der Mitglieder dem nicht entgegenstehen.</p> <p>Verlangen Gemeindeverwaltungen im Rahmen der Nachweisführung der ordnungsgemäßen Verwendung von Zuwendungen die Vorlage von Listen mit Namen der Betroffenen, so übermitteln wir die entsprechend notwendigen Daten.</p>
Datenquellen:	<p>Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir von Ihnen in Ihrer Beitrittserklärung und im Rahmen der Meldung zur Beitragserhebung und z.B. bei Durchführung von Veranstaltungen erhalten haben oder die wir zulässigerweise aus öffentlich zugänglichen Quellen (z. B. Presse, Internet) gewonnen haben und verarbeiten dürfen.</p>
Drittlandsübermittlung:	<p>Eine Übermittlung Ihrer Daten in Länder außerhalb der EU bzw. des EWR findet nicht statt.</p>
Pflicht zur Bereitstellung:	<p>Wir erheben grundsätzlich nur die Daten, die gesetzlich, satzungsgemäß oder vertraglich vorgeschrieben oder zum Vertragsabschluss, vorvertraglich zu dessen Vorbereitung oder dessen anschließender Durchführung erforderlich sind. Ohne diese Daten werden wir regelmäßig nicht in der Lage sein, die Mitgliedschaft in unserem Verein zu begründen, durchzuführen aufrecht zu erhalten.</p> <p>Soweit nicht gesetzlich, satzungsgemäß oder vertraglich vorgeschrieben oder für einen Vertragsabschluss erforderlich, sind Sie nicht verpflichtet, uns personenbezogene Daten zur Verfügung zu stellen. Es sind keine negativen Konsequenzen mit der Nichtbereitstellung freiwilliger Daten verbunden. Allerdings kann die Nichtbereitstellung im Einzelfall zum Beispiel die Kommunikation mit Ihnen als Mitglied erschweren bzw. verzögern.</p>
Speicherdauer:	<p>Ihre Daten werden unverzüglich nach Beendigung Ihrer Mitgliedschaft in unserem Verein (z.B. Austritt, Tod) gelöscht, soweit rechtliche Verpflichtungen der Löschung nicht entgegenstehen. In diesen Fällen werden Ihre personenbezogenen Daten nach Entfallen der rechtlichen Verpflichtung sowie nach Ablauf etwaiger daraus resultierender Anspruchsfristen gelöscht. In speziellen Fällen behalten wir uns eine Überführung in das Mitgliederarchiv vor, um nachzuvollziehen, welches Mitglied welches Amt geführt hat.</p>
Datenspeicherung:	<p>Die Mitgliederdaten und sonstige Daten zur Vereinsverwaltung werden auf privaten Rechnern bearbeitet und gespeichert. Der Zugang zu den genutzten Rechnern ist passwortgeschützt. Externe Speichermedien sind verschlüsselt.</p>

### V Ihre Betroffenenrechte

Sie haben uns gegenüber das Recht, nach Art. 15 Abs. 1 DSGVO auf Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten personenbezogenen Daten sowie gemäß Art. 16 DSGVO auf Berichtigung unrichtiger Daten oder auf Löschung, sofern einer der in Art. 17 DSGVO genannten Gründe vorliegt, z.B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden. Sie haben zudem das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, wenn eine der in Art. 18 DSGVO genannten Voraussetzungen vorliegt und in den Fällen des Art. 20 DSGVO das Recht auf Datenübertragbarkeit. Sie haben zudem nach Art. 22 DSGVO das Recht, nicht einer ausschließlich auf einer automatisierten Verarbeitung – einschließlich Profiling – beruhenden Entscheidung unterworfen zu werden, die ihnen gegenüber rechtliche Wirkung entfaltet oder Sie in ähnlicher Weise erheblich beeinträchtigt.

Wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden Daten gegen datenschutzrechtliche Bestimmungen verstößt, haben Sie gem. Art. 77 DSGVO das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde. Das Beschwerderecht kann insbesondere bei einer Aufsichtsbehörde in dem Mitgliedstaat, in dem Sie sich aufhalten, oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes geltend gemacht werden. In Baden-Württemberg ist die zuständige Aufsichtsbehörde der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit, Königsstraße 10a, 70173 Stuttgart.

### [Hinweis auf Widerrufsrecht bei Einwilligungen](#)

Sie haben das Recht, Ihre Einwilligung jederzeit zu widerrufen, ohne dass dies die Rechtmäßigkeit der bisher erfolgten Verarbeitung berührt. Wenn Sie die Einwilligung widerrufen, stellen wir die entsprechende Datenverarbeitung ein und löschen Ihre hierfür verarbeiteten Daten, soweit Sie nicht ausdrücklich in eine weitere Nutzung Ihrer Daten eingewilligt haben oder ein Rechtsgrund für die weitere Verarbeitung gegeben ist.

### [Hinweis auf Widerspruchsrecht](#)

Werden Daten auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO erhoben (Datenverarbeitung zur Wahrung berechtigter Interessen), steht Ihnen das Recht zu, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Widerspruch einzulegen. Wir verarbeiten die Daten dann nicht mehr, es sei denn, es liegen nachweisbar zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung vor, die die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

### [Hinweis auf Widerspruchsrecht bei Direktwerbung](#)

Werden personenbezogene Daten verarbeitet, um Direktwerbung zu betreiben, so haben Sie nach Art. 21 Abs. 2 DSGVO das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten zum Zwecke derartiger Werbung zu erheben. Widersprechen Sie der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten für Zwecke der Direktwerbung, so werden die Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeitet.